

# Friedberger Stadtbote

 Amts- und Informationsblatt der Stadt Friedberg mit Bachern, Derching, Friedberg, Haberskirch, Harthausen, Hängelshart, Ottmaring, Paar, Rederzhausen, Rinnenthal, Rohrbach, Stätzing, Wiffertshausen, Wulfertshausen

23. März 2022  
37. Jahrgang  
Nummer 470



[www.friedberger-stadtbote.de](http://www.friedberger-stadtbote.de)

## Sitzungstermine im Wittelsbacher Schloss, Großer Saal

Do., 31.03., 16.30 Uhr: **Werkausschuss**

Auf [www.friedberg.de](http://www.friedberg.de) finden Sie unter dem Menüpunkt »Sitzungskalender« die aktuellen Tagesordnungspunkte sowie Sitzungsvorlagen.

## Friedberg hilft



Seit Anfang März läuft auch in Friedberg ungebrochen eine Welle der Hilfsbereitschaft und Solidarität mit der Ukraine sowie den Ukrainerinnen und Ukrainern. In kürzester Zeit wurde die Initiative »**Friedberg hilft**« von der **Stadt Friedberg** und der **Stadtpfarrei St. Jakob** in Verbindung mit einem Unternehmensnetzwerk ins Leben gerufen. Unterstützt wird sie vom **Rotary Club**. Die Aktion ist abgestimmt mit dem **Ukrainischen Verein Augsburg e.V.**, der auch für den Kontakt vor Ort sorgt. Mehr dazu finden Sie in dieser Ausgabe auch auf **Seite 2**.

Alle Infos zu **Geld- und Sachspenden** finden Sie auch auf der städtischen Homepage: [www.friedberg.de/leben-in-friedberg/ukraine/](http://www.friedberg.de/leben-in-friedberg/ukraine/)

## Marktgeschehen

### Zum Judikamarkt blüht Friedberg wieder auf

Nach einer langen »Winterpause« von fast zwei Jahren, bedingt durch die Pandemie, findet in Friedberg erstmals wieder ein **Marktsonntag** statt. Die Stadt und der Aktiv-Ring laden am **Sonntag, 3. April** von 10 bis 18 Uhr herzlich zum bunten Blumenfest ein. Zusätzlich haben von 12 bis 17 Uhr anliegende Ladengeschäfte ihre Türen zum **verkaufsoffenen Sonntag** geöffnet. Auch die **Geschäfte in der Bahnhofstraße** sind während der fortgesetzten Umbaumaßnahmen über gesicherte Gehwege erreichbar. Zudem sind die **Geschäfte unterm Berg** am Marktsonntag für Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Die historisch im Stadtrecht verankerten Marktsonntage wurden 2019 vom Aktiv-Ring und der Stadtverwaltung mit einem neuen Marketingkonzept überarbeitet, was 2020 prompt die Auszeichnung Friedbergs mit dem Stadtmarketingpreis Bayern nach sich zog. Insgesamt finden in Friedberg vier Marktsonntage im Jahr statt.

Modern

**200** Jahre  
Stadtparkasse  
Augsburg





Liebe Friedbergerinnen und Friedberger,

seit dem 24. Februar verteidigt sich die Ukraine gegen den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Russlands. Bilder der Terrorangriffe gegen die Bevölkerung, zivile Einrichtungen bis hin zu Atomkraftwerken erschüttern die freie Welt zutiefst. Eine riesige Flüchtlingsbewegung hat mittlerweile auch die Bundesrepublik erreicht. Dennoch: Der menschenverachtende russische Diktator hat nicht mit der riesigen Solidarität gerechnet, die die freien Staaten und vor allem die Völker Europas erfasst. Der Unmenschlichkeit und dem Zynismus, die Mitmenschlichkeit und die aufrichtige Sorge entgegensetzen.

Auch unsere Stadtgesellschaft zeichnet sich hier aus. Bis heute ist die Spendenbereitschaft ungebrochen – sowohl was Sachspenden angeht als auch Geldspenden. Schnell haben wir, die Stadt und die Kirchen und Religionsgemeinschaften, zusammengefunden, um der Ukraine unsere Solidarität zu zeigen und das Ende der Kampfhandlungen und der Besatzung zu fordern. Dazu ist eine Hilfsaktion auf die Beine gestellt worden, über die bereits viele Tonnen Hilfsgüter in die Ukraine transportiert werden konnten.

Wir sammeln aber weiter! Für die Ukraine alles, was als Soforthilfe nötig ist: Medikamente und Verbandsmaterial, Hygieneartikel, Baby- und Kleinkindbedarf, Schlafsäcke und Decken, haltbare und möglichst verzehrfertige Lebensmittel. Aber auch für die mittlerweile ankommenden Flüchtlinge benötigen wir zusätzlich viele Dinge: Haushaltsausstattung, vor allem Betten und andere Möbel.

Ich bedanke mich herzlichst für das, was Sie, die Spenderinnen und Spender und die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, in so kurzer Zeit geleistet haben! Ich bedanke mich für die Großzügigkeit derjenigen, die bei sich zuhause Flüchtlinge aufgenommen haben! Meine Hoffnung ist: Lassen wir es nicht zu, dass die Aufmerksamkeit verloren geht. Diese Katastrophe hat uns gezeigt, was wirklich wichtig ist im Leben: Zusammenhalt, Solidarität, Mitgefühl. Werte, die wir allzu oft im alltäglichen Leben vermissen und auch selber vermissen lassen.

Dennoch: Auch die Pandemie ist noch nicht vorbei und die »normalen« städtischen Aufgabenstellungen müssen weiterlaufen. Genügend Herausforderungen, denen wir uns gerne stellen. Die wir aber vielleicht zukünftig auch einordnen im Bewusstsein, was uns seit vielen Jahrzehnten zum Glück erspart geblieben ist.

Passen Sie auf sich und Ihre Lieben auf und bleiben Sie gesund!

Ihr,

Roland Eichmann

[www.friedberg.de](http://www.friedberg.de)



Als Zeichen der Solidarität wird in Friedberg am Marienplatz abends ein Verwaltungsgebäude mit der ukrainischen Flagge angestrahlt.

### Friedberg hilft

Stadtpfarrer **Steffen Brühl** und Bürgermeister **Roland Eichmann** rufen dazu auf, sich mit den Opfern des Krieges mittels Mahnwachen, Friedensmärschen oder Gebeten zu solidarisieren. Hunderte von Menschen schließen sich dieser Bitte in Friedberg an. Eichmann: »Wir wünschen uns, dass unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, egal welcher Staatsangehörigkeit oder Ethnie, Haltung zeigen und sich gemeinsam für den Frieden und europäische Werte einsetzen.«

Die Stadt Friedberg hat zu **Sach- und Geldspenden** aufgerufen, der Rücklauf ist überwältigend. Friedbergs Stadtoberhaupt bedankt sich dafür ausdrücklich: »Vereine, Gruppierungen und unsere Bürgerinnen und Bürger leisten ein unglaubliches zivilgesellschaftliches Engagement. Das unterstützen wir als Stadt gemeinsam mit dem Landkreis mit schneller und unbürokratischer Hilfe.« Auf einen kürzlich getätigten Aufruf, bei dem ein Fahrer für einen Hilfstransport gesucht wurde, waren die Rückmeldungen so zahlreich, dass nicht allen persönlich geantwortet werden konnte. Dafür bittet die Stadt um Verständnis und dankt allen Anbietern pauschal nicht minder herzlich.

Es wird in diesem Zusammenhang darum gebeten, die Koordinatorin nur bei dringenden Anliegen zu kontaktieren, da sich die Arbeitsabläufe sonst unnötig verzögern. E-Mail: [Stephanie.Posch@friedberg.de](mailto:Stephanie.Posch@friedberg.de), Telefon: **0821/ 6002-616**. Die meisten Fragen kann die stets aktualisierte städtische Homepage beantworten.

Wer Sachspenden leisten will, wird gebeten, sich zu informieren, welche Dinge benötigt werden. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass die Gegenstände intakt und gewaschen bzw. gereinigt sein müssen. Im städtischen Baubetriebshof in der Stefanstraße 1 können werktags zwischen 7 und 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 14 Uhr Sachspenden abgegeben werden. Alle weiteren Informationen zu Geld- und Sachspenden sowie eine Liste der benötigten Güter finden Sie hier: [www.friedberg.de/leben-in-friedberg/ukraine/](http://www.friedberg.de/leben-in-friedberg/ukraine/)

### Benefizmarkt im Bürgernetz

Anlässlich des Kriegs in der Ukraine veranstaltet das **Bürgernetz Friedberg** am **Samstag, 9. April** von 14.30 – 16.30 Uhr einen **Benefizmarkt** im **Lokschuppen** am Friedberger Bahnhof. Gäste können dort selbstgebackene **Kuchen und Torten** auf Spendenbasis kaufen. Für die **musikalische Unterhaltung** sorgt die Bürgernetzband »BNB«. Der Erlös des Nachmittags kommt dem **Caritas Aichach-Friedberg e. V.** zugute.

### Bessere Erreichbarkeit des Baureferats

Mit festen Telefonzeiten, die eine durchgehende Erreichbarkeit der Vorzimmer gewährleisten, will die **Baugenehmigungsbehörde** der **Stadt Friedberg** ihren Bürgerservice verbessern, das kündigt die Leiterin des Baureferats, Lillian Sedlmair, an. Demnach sind die Telefone **montags, dienstags, donnerstags und freitags von jeweils 9 bis 12 Uhr** besetzt, zudem am **Donnerstag von 16 bis 18 Uhr**. Am **Dienstag und Donnerstag von 11 bis 12 Uhr** sowie **nach individueller telefonischer Vereinbarung** stehen darüber hinaus alle zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter für Bauvorhaben telefonisch direkt zur Verfügung. Die zuständige Abteilung verfügt zudem über alle technischen Mittel, um auch während der Pandemielage Besprechungen mit Planunterlagen digital durchführen zu können. Außerdem ist die Korrespondenz auch über E-Mail unter [bauordnung@friedberg.de](mailto:bauordnung@friedberg.de) möglich.

### Erneuerung der Bahnhofstraße

Am Montag, 7. März wurden die Bauarbeiten in der Bahnhofstraße wieder aufgenommen. Im laufenden Bauabschnitt wird das Bordrinnensystem eingebaut. Diese Arbeiten werden abschnittsweise durchgeführt, damit die Gehwege weitgehend begehbar und auch die Geschäfte erreichbar sind.

### Vollsperrung der Unterzeller Straße

Die **Stadtwerke Friedberg** informieren, dass wegen des Neubaus eines kombinierten Regenüberlauf- und Regenrückhaltebeckens für den Stadtteil Haberskirch eine Vollsperrung der Unterzeller Straße im Bereich der ehemaligen Kläranlage **zwischen Haberskirch und Unterzell**, im Zeitraum **vom 28. März bis voraussichtlich 30. April**, notwendig wird. In diesen Zeitraum ist die Durchfahrt von Haberskirch nach Unterzell bzw. Dasing sowie in der Gegenrichtung nicht möglich. Eine **Umleitung** ist in diesem Zeitraum ausgeschildert. Anschließend ist die Unterzeller Straße im Baustellenbereich bis zum Jahresende nur einspurig befahrbar. Die Verkehrsregelung erfolgt hier mittels einer Verkehrsampel. [www.friedberg.de/stadtwerke/abwasserentsorgung/neubau-rueb-rrb-haberskirch/](http://www.friedberg.de/stadtwerke/abwasserentsorgung/neubau-rueb-rrb-haberskirch/)

### Notdienste

Notruf	..... 112
Gasstörung	..... 0821-324-5500
Giftnotruf	..... 089-19240
Kanalstörung	..... 08205-6718
Krankenhaus	..... 0821-6004-0
Pflegenotruf	..... 0821-19215
Polizeiinspektion	..... 0821-323-1710
Sozialstation	..... 0821-267650
Stromstörung	..... 0800-5396380
Taxi	..... 08233-60100 ..... 0172-8168400
Technisches Hilfswerk	..... 0821-603160
BRK-Infotelefon	..... 0821-26076-0

#### Wasserstörung:

Friedberg-Zentrum, Wulfertshausen, Stätzing, Derching, Haberskirch, Wiffertshausen, Heimatshausen, Rettenberg: ..... 0821-6002-520 ..... -664015

Ottmaring, Hügelschart, Rederzhausen: ..... 0821-606415

Bachern, Bestihof, Griesmühle, Harthausen, Paar, Rohrbach, Rinnenthal, Wittenberg: ..... 08208-8161  
Friedberg-West: ..... 0821-6500-6655

### Wertstoffsammelstellen

**Stätzing (Derchinger Straße)**  
Samstag: 8-12 Uhr

**Lueginsland (Münchner Straße)**  
Dienstag-Donnerstag: 8-12, 13-16 Uhr  
Freitag: 8-12, 13-18 Uhr  
Samstag: 8-14 Uhr

Für Fragen steht Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt Aichach-Friedberg unter Tel. 08251-86167-18 gerne zur Verfügung.

### IMPRESSUM

**Friedberger Stadtbote**  
**23. März 2022, 37. Jg. / Nr. 470**

**Herausgeber:** Stadt Friedberg  
Marienplatz 5, 86316 Friedberg  
[www.friedberg.de](http://www.friedberg.de)

Frank Büschel, Tel.: 0821-6002-610  
[frank.bueschel@friedberg.de](mailto:frank.bueschel@friedberg.de)

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Roland Eichmann (Erster Bürgermeister)  
[roland.eichmann@friedberg.de](mailto:roland.eichmann@friedberg.de)

**Auflage:** 12.500 Exemplare  
**Druck:** Pressedruck, Augsburg  
**Nachdruck:** Nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

**Redaktion, Layout & Grafik:**  
studio a UG (haftungsbeschränkt)  
Austraße 27, 86153 Augsburg  
Tel.: 0821-508 14 57  
[redaktion@friedberger-stadtbote.de](mailto:redaktion@friedberger-stadtbote.de)

Chefredaktion: Jürgen Kannler  
Redaktionsleitung: Anna Hahn  
Grafik & Satz: Andreas Holzmann

**Verteilung:**  
Kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet, extra-Wochenzeitung für den Landkreis Aichach-Friedberg

**Nächster Stadtbote:**  
Mittwoch, 06. April  
**Redaktionsschluss:**  
Montag, 28. März

## Touristinfo startet in den Frühling

Neue Stadtführungen und E-Bike Verleih



Das Team der Stadtführerinnen und Stadtführer läutete am 19. März die Tourist-Saison mit einem neuen umfangreichen Angebot und spannenden Führungen in Friedberg ein. Die thematische Bandbreite wurde über die vergangenen Jahre weiter ausgebaut: Es reicht von informativen **Stadtrundgängen** über thematische **Führungen** (z.B. Uhrmacher, Wittelsbacher) bis hin zu den beliebten **Brauereikellerführungen** und Spezialangeboten, wie etwa einer spannenden **Walpurgisnachtführung**. Es stehen auch die **Friedberger Kirchen** im Fokus, allen voran die prächtige Wallfahrtskirche Herrgottsruh und die Stadtpfarrkirche St. Jakob.

Für **Familien** werden kindgerecht aufbereitete Führungen angeboten. Zum turnusmäßigen Programm sowie zu allen Themen- und Gruppenführungen hat die Touristinfo einen neuen **Flyer** aufgelegt, der an der Infothek im Rathaus und an weiteren Auslagestellen in der Stadt kostenfrei erhältlich ist. Der Flyer steht auch online zum Download zur Verfügung.  
 ► [www.friedberg.de/kultur-tourismus/tourismus/stadtfuehrungen/](http://www.friedberg.de/kultur-tourismus/tourismus/stadtfuehrungen/)

Ab sofort können auch wieder insgesamt acht **E-Bikes** über die Touristinfo ausgeliehen werden. So lassen sich die gut ausgeschilderten Themenradwege zu geschichtsträchtigen Orten und einzigartigen Naturräumen im Wittelsbacher Land individuell erkunden. Die neue Karte **»Radtouren im Wittelsbacher Land«** gibt es kostenfrei dazu. Die Mietgebühr beträgt 20 Euro am Tag, jeder weitere Tag 10 Euro, die maximale Leihdauer beträgt drei Tage. Eine Reservierung ist erforderlich.

Informationen zu Stadtführungen und E-Bikes gibt es auch in der städtischen **Touristinfo** im Rathaus, Marienplatz 1, Telefon 0821/6002-436, -450, -451 oder E-Mail: ► [touristinfo@friedberg.de](mailto:touristinfo@friedberg.de)

## Alles fürs Kind und Baby

Flohmarkt mit Kuchenverkauf und Musik



Am **Samstag, 2. April** veranstaltet der evangelische Kindergarten »Der gute Hirte« einen **Flohmarkt** und lädt dazu alle herzlich ein. Zwischen 10 und 12.30 Uhr werden sowohl im Innenbereich als auch vor dem Kindergarten Stände mit Kinder- bzw. Babysachen aufgebaut sein. Um den Vormittag zusätzlich zu versüßen, werden Kuchen verkauft und auch für die musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und der Standgebühr kommt den Kindern der Kita zugute!

Verkäuferinnen und Verkäufer sind gebeten, sich unter ► [friedbergerKitaflohmarkt@gmx.de](mailto:friedbergerKitaflohmarkt@gmx.de) anzumelden. Die Gebühr für einen Stand innen beträgt 10 Euro (Tische vorhanden), im Außenbereich 6 Euro (Tische sind dort selbst mitzubringen).

## Geburtstagsempfang für den Bürgermeister

Der Friedberger Bürgermeister **Roland Eichmann** wird Ende April 50 Jahre alt. Aus diesem Anlass organisiert die Verwaltung für das Stadtobhaupt einen kleinen öffentlichen Geburtstagsempfang im **Hof des Wittelsbacher Schlosses**. Gerne sind dazu Gratulantinnen und Gratulanten aus der Bürgerschaft und Vertretungen von Vereinen oder Gruppierungen willkommen. Der Empfang findet zwei Tage nach seinem Ehrentag **am 29. April** zwischen 15 und 17 Uhr statt. Es besteht dort die Möglichkeit, für Waisenkinder aus Bilohirja, Ukraine zu spenden, die in einem Haus der Pallottiner in Polen Schutz und Sicherheit gefunden haben.

Um eine **Anmeldung** wird aus organisatorischen Gründen dringend gebeten: **Helga Mögele**, Telefon 0821/6002-601, ► [helga.moegele@friedberg.de](mailto:helga.moegele@friedberg.de) oder **Clarissa Beck**, Telefon 0821/6002-613, ► [clarissa.beck@friedberg.de](mailto:clarissa.beck@friedberg.de)

## Bekanntmachung

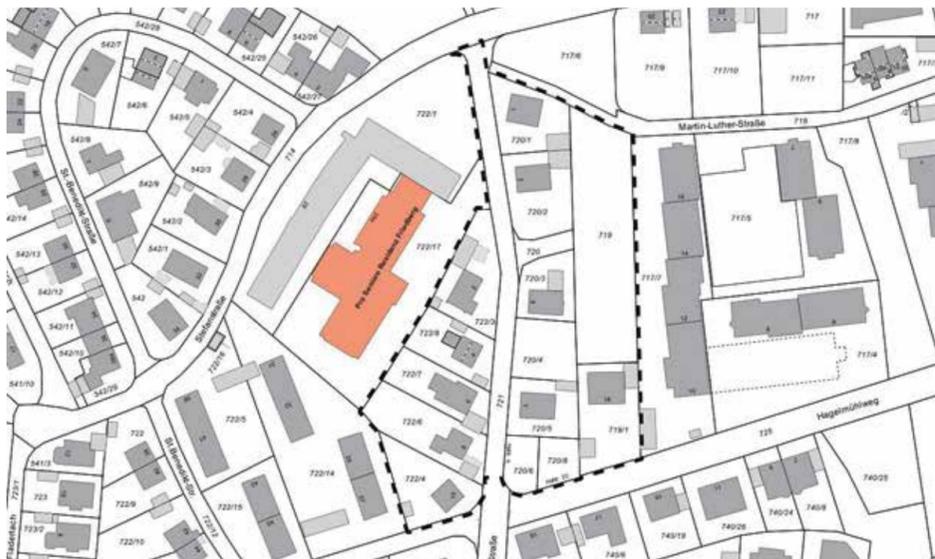
Vollzug des Baugesetzbuches – BauGB –

Bebauungsplan Nr. 51/VI für das Gebiet östlich und westlich der nördlichen Karl-Lindner-Straße, südlich der Martin-Luther-Straße und nördlich des Hagelmühlweges in Friedberg

– Billigung des überarbeiteten Entwurfs und verkürzte erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 und § 13a BauGB –

In seiner Sitzung am 10.03.2022 hat der Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Friedberg den überarbeiteten Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 51/VI für das Gebiet östlich und westlich der nördlichen Karl-Lindner-Straße, südlich der Martin-Luther-Straße und nördlich des Hagelmühlweges in Friedberg in der Fassung vom 10.03.2022 mit der Begründung vom 10.03.2022 gebilligt und seine verkürzte erneute öffentliche Auslegung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Alt. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4a Abs. 3 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB beschlossen.

Das Bebauungsplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchgeführt. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan (maßstabslos) stark umrandet dargestellt:



Der geänderte Entwurf (Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Begründung) in der Fassung vom 10.03.2022 und die weiteren nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit vom

31. März bis einschließlich 22. April 2022

öffentlich aus.

Auf der Grundlage von § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz – PlanSiG) - vom 20. Mai 2020 (BGBl. I. S. 1041), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 353) wird die Auslegung durch eine Veröffentlichung der auszulegenden Unterlagen im Internet unter ([www.friedberg.de](http://www.friedberg.de) → Wirtschaft und Bauen → Planungsverfahren Bauleitplanung)

ersetzt.

Als zusätzliches Informationsangebot werden die auszulegenden Unterlagen während der Auslegungsfrist auch in Papierform im Verwaltungsgebäude der Stadt Friedberg, Marienplatz 5 (Erdgeschoss Seiteneingang; gegenüber Büro 0.07) während der üblichen Dienststunden (Montag und Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr; ausgenommen gesetzliche Feiertage) ausgelegt.

Bitte beachten Sie, dass zu Zeiten der Corona-Pandemie die Verwaltungsgebäude für den Publikumsverkehr weitestgehend geschlossen sind. Zur Einsichtnahme bitten wir Sie deshalb, die Möglichkeiten des Internets zu nutzen und Stellungnahmen möglichst schriftlich an uns zu richten. Trotzdem besteht zu den genannten Zeiten weiterhin die Gelegenheit der Einsichtnahme und Abgabe einer Stellungnahme im Verwaltungsgebäude. Wir bitten Sie, vorab telefonisch einen Termin zu vereinbaren (0821-6002-323; [stadtplanung@friedberg.de](mailto:stadtplanung@friedberg.de)). Während des gesamten Aufenthaltes im Verwaltungsgebäude sind eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die geltenden Hygienevorschriften einzuhalten.

Parallel mit der öffentlichen Auslegung findet die erneute Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB aufgrund des § 4a Abs. 2 BauGB statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß §§ 3 Abs. 2 bzw. § 4a Abs. 6 BauGB Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Die schriftliche Mitteilung über die Behandlung der Stellungnahmen erfolgt erst nach weiterer Beschlusslage mit der entsprechenden Abwägung. Eine Zwischennachricht wird auch bei längeren Zeiträumen nicht erteilt.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V.m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt »Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren«, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Friedberg, den 14.03.2022, Roland Eichmann, Erster Bürgermeister

## Bekanntmachung

Vollzug des Baugesetzbuches – BauGB –

Bebauungsplan Nr. 13 für das Gebiet »Entlang der Bürgermeister-Schlickerieder-Straße (Ortsmitte)« im Stadtteil Derching

– Fortführung der Aufstellung im sogenannten Regelverfahren nach den §§ 2 ff. BauGB

– Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

In seiner Sitzung am 10.03.2022 hat der Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss beschlossen, dass das Bebauungsplanverfahren Nr. 13 für das Gebiet entlang der Bürgermeister-Schlickerieder-Straße (Ortsmitte) im Stadtteil Derching **im sogenannten Regelverfahren nach den §§ 2 ff. BauGB** fortgeführt wird.

Die bereits im Zeitraum vom 07.07.2021 bis zum 30.08.2021 durchgeführte frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB sowie die daraus gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse aus der Behandlung der Stellungnahmen dienen als Grundlage für den weiteren Verfahrenslauf.

In seiner Sitzung am 10.03.2022 hat der Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss zudem den **Entwurf des Bebauungsplanes** Nr. 13 für das Gebiet »Entlang der Bürgermeister-Schlickerieder-Straße (Ortsmitte)« im Stadtteil Derching in der Fassung vom 10.03.2022 **gebilligt und für die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt**.

Der **Geltungsbereich des Bebauungsplanes** umfasst den Altortbereich von Derching beiderseits der Bürgermeister-Schlickerieder-Straße und westlich des Sebastianweges.



Folgenden Flurstücke bzw. Teilflächen der Flurstücke (T) der Gemarkung Derching liegen im Geltungsbereich:

1, 1/1, 2, 2/1, 2/2, 3, 3/1, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 16, 17, 19, 19/1, 19/2, 21, 22, 22/2, 22/3, 22/4, 22/5, 22/7, 24, 25, 32/2 (T), 32/7, 47 (T), 47/8 (T), 47/10, 47/11, 47/12, 47/13, 47/14, 47/15, 47/17, 47/19, 89/6 (T), 93 (T), 94 (T), 94/2, 95, 96, 96/3 (T), 97 (T), 101, 101/1, 103/1, 217/45 (T), 218, 219, 219/2, 219/3, 220

Der Geltungsbereich ist in dem Lageplan mit Strichlinie stark umrandet dargestellt.

Der notwendige **naturschutzfachliche Ausgleich** wird nördlich des Ortbereichs Derching auf Flurstück 48, Gemarkung Derching, südlich des Kohlstattweges und östlich der Bürgermeister-Schlickerieder-Straße geschaffen. Bei der Fläche handelt es sich um ein sogenanntes Ausgleichsflächenkonto bzw. Ökokonto der Stadt Friedberg, das als Streuobstwiese angelegt wurde.

### Öffentliche Auslegung

Der Bebauungsplanentwurf (Planzeichnung, Satzungstext) und die Begründung mit Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 10.03.2022, die Relevanzprüfung zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung vom 26.01.2022, die Baugrundgutachterliche Stellungnahme zum Bebauungsplan vom 15.11.2021, der Vorentwurf zur Neugestaltung der Kreisstraße AIC 25 Ortsdurchfahrt Derching von Juli 2013 mit diesbezüglicher Erläuterung des Baureferats vom 04.02.2022 sowie die weiteren nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit

**vom 01. April bis einschließlich 02. Mai 2022**

öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden; nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Auf der Grundlage von § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz – PlanSiG) – vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 353) wird die **Auslegung durch eine Veröffentlichung der auszulegenden Unterlagen im Internet** unter

»[www.friedberg.de](http://www.friedberg.de) → Wirtschaft und Bauen → Planungsverfahren Bauleitplanung

ersetzt.

[www.friedberg.de](http://www.friedberg.de)

Als zusätzliches Informationsangebot werden die auszulegenden Unterlagen während der Auslegungsfrist auch in Papierform im Verwaltungsgebäude der Stadt Friedberg, Marienplatz 7 (Baureferat Eingangsbereich Erdgeschoss) während der üblichen Dienststunden (Montag und Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr; ausgenommen gesetzliche Feiertage) ausgelegt.

Bitte beachten Sie, dass zu Zeiten der Corona-Pandemie die Verwaltungsgebäude für den Publikumsverkehr weitgehend geschlossen sind. Zur Einsichtnahme bitten wir Sie deshalb, die Möglichkeiten des Internets zu nutzen und Stellungnahmen möglichst schriftlich an uns zu richten. Trotzdem besteht zu den genannten Zeiten weiterhin die Gelegenheit der Einsichtnahme und Abgabe einer Stellungnahme im Verwaltungsgebäude. Wir bitten Sie, vorab telefonisch einen Termin zu vereinbaren (0821/6002-305 oder -323; [stadtplanung@friedberg.de](mailto:stadtplanung@friedberg.de)). Während des gesamten Aufenthalts im Verwaltungsgebäude sind eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die geltenden Hygienevorschriften einzuhalten.

Die einschlägigen Regelwerke (z.B. DIN-Normen), auf welche in den Unterlagen des Bebauungsplans verwiesen wird, stehen bei der Stadt Friedberg, Abteilung Stadtplanung, im Rahmen der förmlichen Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB zur Einsicht zur Verfügung.

Die schriftliche Mitteilung über die **Behandlung der Stellungnahmen** erfolgt erst nach weiterer Beschlusslage mit der entsprechenden Abwägung. Eine Zwischennachricht wird auch bei längeren Zeiträumen nicht erteilt.

Die **Verarbeitung personenbezogener Daten** erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt "Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren", das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Parallel mit der öffentlichen Auslegung findet die **Einhaltung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange** gem. § 4 Abs. 2 BauGB aufgrund des § 4a Abs. 2 BauGB statt.

Der **Flächennutzungsplan** stellt das Plangebiet bereits fast ausnahmslos als Dorfgebiet dar. Der Bebauungsplan ist somit aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Eine Änderung des Flächennutzungsplans ist nicht veranlasst.

### Umweltinformationen

Das Plangebiet ist bereits bebaut. Mit dem Bebauungsplan wird vor allem die Nachverdichtung im Siedlungsbestand geregelt. Es handelt sich um einen sogenannten „einfachen“ Bebauungsplan, der nicht die zulässigen Nutzungsarten regelt. Aufgrund dieser Umstände sind die ermittelten negativen Umweltauswirkungen, die sich aus der Bauleitplanung ergeben, relativ gering.

Im Rahmen des Verfahrens wird eine **Umweltprüfung** gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

**Wesentliche Aspekte des Umweltberichts (Stand 10.03.2022) sind:**

**Umweltbelang Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt** – Aussagen zum Waldbestand an der Lechleite (Wald kann erhalten bleiben), Aussagen zu natürlichen Biotoptypen hoher Bedeutung (im Plangebiet nicht vorhanden), Aussagen zu Neupflanzungen und zum Ausgleich von Eingriffen, artenschutzrechtliche Relevanzprüfung liegt vor (Ergebnis u.a. Potential für gebäudebewohnende Vogel- und Fledermausarten)

**Umweltbelang Boden** – Aussagen zur Bodenversiegelung insbesondere bezüglich Ausbau/Verlängerung des Sebastianweges (Eingriff-Ausgleich-Ermittlung), Aussagen zur Versickerungsfähigkeit der Böden, Aussagen zur Hangrutschgefahr und Tragfähigkeit im Bereich der oberen Hangkante der Lechleite, Aussagen zu Minderung der Auswirkungen der Bodenversiegelung

**Umweltbelang Fläche** – Aussagen zur Verträglichkeit der Nachverdichtung

**Umweltbelang Wasser** – Aussagen zur dezentralen Versickerung von Niederschlagswasser

**Umweltbelang Luft und Klima** – Aussagen zur Klimafunktion des Waldes an der Lechleite, Aussagen zur Begrünung und zu Begrünungsfestsetzungen im Plangebiet

**Umweltbelang Landschaft** – Aussagen zur Auswirkung der Nachverdichtung auf das Orts- und Landschaftsbild

**Umweltbelang Kultur- und Sachgüter** – Aussagen zum Schutz der Bau- und Bodendenkmäler  
**Umweltbelang Mensch, Gesundheit, Bevölkerung** – Aussagen zur Lärmbelastung / zum Lärmschutz, Aussagen zum Umgang mit Baumwurfgefahren entlang des Waldes an der Lechleite

**Umweltbelang Natura 2000-Gebiete** – keine Gebiete vorhanden

Darüber hinaus sind folgende **weitere umweltrelevante Informationen** verfügbar und liegen mit aus:

### Schutzgut Mensch/Bevölkerung:

- **Baugrundgutachterliche Stellungnahme zum Bebauungsplan 13 für die Ortsmitte von Derching, Geotechnische Ing.-Gesellschaft Prof. Dr. Schuler, Dr.-Ing. Gödecke GmbH, i.d.F. vom 15.11.2021** – Aussagen zum Stabilitätsverhalten der Hangböschung der Lechleite

- **Stellungnahme Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Augsburg vom 14.07.2021** – Aussagen zur Lärmbelastung aus landwirtschaftlichem Fahrverkehr

- **Stellungnahme Bayerischer Bauernverband, Geschäftsstelle Augsburg vom 14.09.2021** – Aussage zu landwirtschaftlichen Immissionen

- **Stellungnahme Freiwillige Feuerwehr Friedberg vom 24.08.2021** – Aussagen zu den Belangen des abwehrenden Brandschutzes, zur Durchführung wirksamer Löscharbeiten und zur Gewährleistung der Personenrettung

- Stellungnahme LEW-Verteilnetz GmbH vom 25.08.2021 – Aussagen zu Gefahren bzw. zur Unfallverhütung bezüglich vorhandener und geplanter Stromnetzanlagen
- Stellungnahme Polizeiinspektion Friedberg vom 12.07.2021 – Aussagen zur Verkehrssicherheit insbesondere durch die Freihaltung von Sichtfeldern an Ausfahrten
- Mehrere Bürgerstellungennahmen aus der frühzeitigen Beteiligung von Juli/August 2021 – Aussagen bezüglich Unfallgefahren für Fußgänger durch den Straßenverkehr
- E-Mail-Austausch mit Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg von Nov./Dez. 2021 – Aussagen zum Waldbestand und zu Baumwurfgefahren

#### Schutzgut Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt:

- Stellungnahme Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. vom 13.08.2021 – Aussagen zum Arten- und Biotopschutz
- Stellungnahme Untere Naturschutzbehörde, Landratsamt Aichach-Friedberg vom 19.08.2021 – Aussagen bezüglich festzusetzender Pflanzenarten zwecks Schutz von Biotopen und des Landschaftsschutzgebiets, zu fledermausfreundlicher Beleuchtung, zur vorbildlichen Anlage von Grünflächen
- E-Mail-Austausch mit Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg von Nov./Dez. 2021 – Aussagen zum Waldbestand und zu Baumwurfgefahren

#### Schutzgut Boden:

- Baugrundgutachterliche Stellungnahme zum Bebauungsplan 13 für die Ortsmitte von Derching, Geotechnische Ing.-Gesellschaft Prof. Dr. Schuler, Dr.-Ing. Gödecke GmbH, i.d.F. vom 15.11.2021 – Aussagen zur Versickerungsfähigkeit der Böden

#### Schutzgut Wasser:

- Baugrundgutachterliche Stellungnahme zum Bebauungsplan 13 für die Ortsmitte von Derching, Geotechnische Ing.-Gesellschaft Prof. Dr. Schuler, Dr.-Ing. Gödecke GmbH, i.d.F. vom 15.11.2021 – Aussagen zur Versickerungsfähigkeit der Böden und zum Grundwasserstand
- Stellungnahme Wasserwirtschaftsamt Donauwörth vom 20.08.2021 – Aussagen zur Wasserversorgung und zum Grundwasserschutz

#### Schutzgut Kulturgüter:

- Stellungnahme Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege vom 23.07.2021 – Aussage zur Bau- und Kunstdenkmalpflege sowie zur Bodendenkmalpflege

#### Schutzgut Landschaft:

- Zum Schutzgut Landschaft liegt keine Stellungnahme vor.

Friedberg, den 11.03.2022, Roland Eichmann, Erster Bürgermeister

Die Stadt Friedberg hat derzeit mehrere offene Stellen ausgeschrieben:

einen **Springer (m/w/d) für Verwaltungsarbeitsplätze**  
unbefristet in Teilzeit

einen **Sachbearbeiter Tiefbau (m/w/d)**  
unbefristet in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden

einen **Sachbearbeiter (m/w/d) für die Bauverwaltung**  
befristet als Krankheitsvertretung in Voll- oder Teilzeit

Detaillierte Informationen zu den Stellen finden Sie auf [www.friedberg.de/jobs](http://www.friedberg.de/jobs).

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **27. März 2022** auf [www.friedberg.de/jobs](http://www.friedberg.de/jobs) bei der Personalabteilung der Stadt Friedberg, Marienplatz 5, 86316 Friedberg.

einen **Mitarbeiter (m/w/d) für die Wertstoffsammelstelle**  
auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung  
befristet als Krankheitsvertretung.

Detaillierte Informationen zu der Stelle finden Sie auf [www.friedberg.de/jobs](http://www.friedberg.de/jobs).

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **3. April 2022** auf [www.friedberg.de/jobs](http://www.friedberg.de/jobs) bei der Personalabteilung der Stadt Friedberg, Marienplatz 5, 86316 Friedberg.



## Bekanntmachung – Baugenehmigung

Aktenzeichen: F-2021/146  
Bauherr: Kinderheim Friedberg e.V.  
Bauort: Augsburger Straße, Friedberg  
Vorhaben: Kindergarten Maria Alber: Erweiterung um eine 4. Gruppe, 1 Krippe, Speiseraum  
Flur-Nr.: 2461/18, 2461/19 und 2461/20  
Gemarkung: Friedberg

Die Stadt Friedberg hat am 04.02.2022 folgende Baugenehmigung erlassen:

Die Baugenehmigung für den Kindergarten Maria Alber: Erweiterung um eine 4. Gruppe, 1 Krippe, Speiseraum auf den Grundstücken Flur-Nrn. 2461/18, 2461/19 und 2461/20 auf der Gemarkung Friedberg wird entsprechend den mit dem Genehmigungsvermerk vom 04.02.2022 versehenen Bauvorlagen unter Nebenbestimmungen unbeschadet privater Rechte Dritter erteilt.

**Hinweis:** Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Nachbarn konnte die Zustellung des Baugenehmigungsbescheides durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tage dieser Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 BayBO als bewirkt, mit Ablauf einer Frist von einem Monat nach dieser Bekanntmachung sind alle öffentlich-rechtlichen Einwendungen gegen das Vorhaben ausgeschlossen. Die Planunterlagen können im Baureferat, Marienplatz 7, 86316 Friedberg während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden. Während dieser Zeit können dort auch öffentlich-rechtliche Einwendungen gegen das Vorhaben geltend gemacht werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Augsburg, Postfachanschrift: Postfach 112343, 86048 Augsburg, Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Augsburg auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Friedberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:** Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung per einfacher E-Mail ist unzulässig. Nähere Informationen zur elektronischen Klageerhebung sind der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmen. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Friedberg, 28.03.2022, Negele, Verwaltungsfachwirtin

## Bekanntmachung

**Immissionsgutachten Mobilfunk/Behördenfunk in Friedberg-Rohrbach/Bachern; Vergleichende Untersuchung von Standortalternativen hinsichtlich der Minimierung der Strahlenbelastung und der effizienten Versorgung**

In der Sitzung am 10.03.2022 wurde dem Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Friedberg das vom Büro funktechanalyse.de erarbeitete Immissionsgutachten Mobilfunk/Behördenfunk in Friedberg-Rohrbach/Bachern: Vergleichende Untersuchung von Standortalternativen hinsichtlich der Strahlenbelastung und der effizienten Versorgung vorgestellt und diskutiert.

Das Immissionsgutachten wird auf der Homepage der Stadt unter

[www.friedberg.de](http://www.friedberg.de) → **Wirtschaft und Bauen** → **Mobilfunk**

zu Jedermanns Einsicht zur Verfügung gestellt.

Für Rückfragen zu dem Gutachten steht Ihnen die Abteilung Stadtplanung (0821-6002-327; [stadtplanung@friedberg.de](mailto:stadtplanung@friedberg.de)) gerne zur Verfügung. Wir bitten Sie mögliche Fragen bis zum 14.04.2022 an uns zu richten.

Zusätzlich wird das Immissionsgutachten bis 14.04.2022 auch in Papierform im Verwaltungsgebäude der Stadt Friedberg, Marienplatz 5 (Erdgeschoss Seiteneingang; gegenüber Büro 0.07) während der üblichen Dienststunden (Montag und Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr; ausgenommen gesetzliche Feiertage) zur Einsichtnahme zur Verfügung stehen.

Bitte beachten Sie, dass zu Zeiten der Corona-Pandemie die Verwaltungsgebäude für den Publikumsverkehr weitestgehend geschlossen sind. Zur Einsichtnahme bitten wir Sie deshalb, die Möglichkeiten des Internets zu nutzen und Fragen telefonisch zu stellen. Bei Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude bitten wir Sie, vorab telefonisch einen Termin zu vereinbaren (0821-6002-327; [stadtplanung@friedberg.de](mailto:stadtplanung@friedberg.de)). Während des gesamten Aufenthalts im Verwaltungsgebäude sind eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die geltenden Hygienevorschriften einzuhalten.

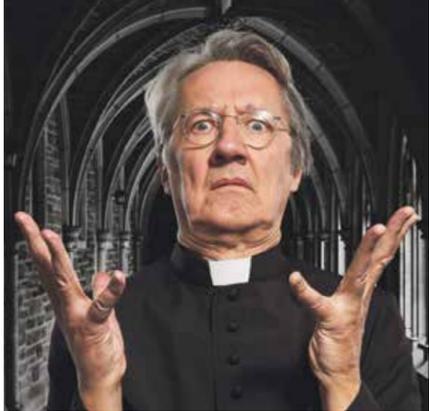
Friedberg, den 14.03.2022, Roland Eichmann, Erster Bürgermeister

# Das Leben in seiner Vielfalt

Musik, Kabarett und Literatur stehen auf dem Programm

## Fürchtet Euch!

Von Februar bis Ostern lehrt **Holger Paetz** seiner Gemeinde das Fürchten. Paetz weiß bestens wie das geht. Es wird heftige Backenstreichungen hageln für all die Pappna-



sen und Sich-selbst-Erhöher – für den Heißluft-Horst und den fränkischen Tollpatsch. Mag der Zorn des Herrn ungewiss sein – der des Paetz ist es auf gar keinen Fall!

Am **Freitag, 8. April** ist der Kabarettist mit seiner Buß- und Fastenpredigt in Friedberg zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr. VVK: 22 Euro, AK: 24 Euro

## Auf der Suche nach dem Sinn

»Drei Monate, die meinem Leben eine neue Richtung gaben und mich drei Dinge lehrten: Respekt, Demut und Toleranz. Werte für mein Leben.« **Helmut Zierl** ist



16 und steht an der Autobahnauffahrt Richtung Süden. Erst hat ihn die Schule rausgeschmissen, dann sein Vater. Und er denkt sich: Einfach weg, der Sonne entgegen, mit 200 Mark in der Tasche nach dem Sinn des Lebens suchen.

Zierl liest am **Samstag, 23. April** aus seinem Buch »Follow the Sun – Der Sommer meines Lebens«. VVK: 19 Euro, AK: 22 Euro

## Mutmachsongs

Mit dem Albumtitel »Gib alles, nur nicht auf!« macht **Andi Weiss** sein Herzensanliegen zur Herzensbotschaft. Jeder Satz, jede Note ruft dem Zuhörer zu: »Du bist größer als deine Angst« und »Es ist ein Glück, dass es dich gibt.« Damit schafft er ein Bewusstsein für die eigenen Stärken und schenkt Mut zum Leben. Neben Mutmachsongs begegnen dem Zuhörer Themen wie Abschied, Versöhnung und Leben mit Ewigkeitsperspektive. Am **Donnerstag, 24. März** ist Weiss zu Gast. Beginn: 20.00 Uhr. VVK: 17 Euro, AK: 20 Euro

## Die nächsten Veranstaltungen:

24. März 2022, 20.00 Uhr

**Andi Weiss**

»Gib alles, nur nicht auf!«

VVK: 17 Euro, AK: 20 Euro

3. April 2022, 18.00 Uhr

**Voices In Time**

»ready to go«

VVK: 19 Euro, AK: 21 Euro

8. April 2022, 20.00 Uhr

**Holger Paetz**

»Fürchtet euch!«

VVK: 22 Euro, AK: 24 Euro

23. April 2022, 20.00 Uhr

**Helmut Zierl**

»Follow the Sun«

VVK: 19 Euro, AK: 22 Euro



Alle Karten sind im Vorverkauf im Bürgerbüro im Rathaus erhältlich sowie online unter: [stadt-friedberg.reservix.de](https://www.stadt-friedberg.reservix.de)

Weitere Infos unter:

[www.wittelsbacher-schloss.de](https://www.wittelsbacher-schloss.de)

## Verlosung

Der Friedberger Stadtbote verlost **3x2 Karten** für die Lesung von Helmut Zierl am 23. April. Eine Mail mit Ihrem Namen und dem Betreff »Der Sommer meines Lebens« per Mail an [schloss@friedberg.de](mailto:schloss@friedberg.de) genügt. **Einsendeschluss ist der 18. April.** Die Gewinnerinnen und Gewinner werden per Mail benachrichtigt.

## Von Harry Potter bis Coldplay

Die Jugendkapelle Friedberg spielt am **2. April** ihr traditionelles Frühjahrskonzert



Die Städtische Jugendkapelle Friedberg bei ihrem letzten Frühjahrskonzert 2019, bei dem auch das 50-jährige Bestehen gefeiert wurde. © Dominik Bader

Die Städtische Jugendkapelle Friedberg präsentiert am **Samstag, 2. April** ab 19 Uhr ihre musikalische Bandbreite bei ihrem Frühjahrskonzert in der **Max-Kreitmayr-Halle**.

»Wir freuen uns schon sehr darauf, uns musikalisch mit unterhaltsamer Literatur präsentieren zu dürfen«, so der Leiter **Andreas Thon**. Man könnte das Programm folgendermaßen umschreiben: »Wilhelm Tell begibt sich auf eine Kult-Tour durch die 80er Jahre, begegnet dabei den Guardians (Wächtern) der Galaxie, plaudert mit Harry Potter über die Vergangenheit und tanzt am Abend zur Musik von Coldplay.«

Karten können im Vorverkauf im **Bürgerbüro der Stadt Friedberg** für 12 Euro (ermäßigt 6 Euro) oder an der Abendkasse erworben werden.

[www.jugendkapelle-friedberg.de](https://www.jugendkapelle-friedberg.de)

# ALLES FÜR DEN ORT, AN DEM ALLES MÖGLICH IST.

Macht ihn Euch schön. Mit großartigen Einrichtungslösungen für Euer Lieblingszu Hause.



Da ist dieser magische Ort, an dem das Kuscheln erfunden wurde. An dem aus Björn und Lena – Mama und Papa werden. An dem für den kleinen Max auch der erste Schritt nicht zu groß ist! Einfach jede Menge Raum für einzigartige Geschichten und einmalige Momente.

Denn hier seid Ihr zu Hause. Und wir haben sensationell viele Einrichtungsideen für Eure ganz persönlichen Zuhause-Erlebnisse. Eben alles für den Ort, an dem alles möglich ist. **SEGMÜLLER.**



**89.-**  
Stuhl

Esstisch „Kingman“ Tischplatte Akazie massiv lackiert, Gestell Metall schwarz, B/H/T ca. 180x76x90 cm, 3315017. Stuhl „Nuts“ Bezug Velvet grau, grün, rose und blau, Gestell Metall schwarz, 3378854

**299.-**  
Esstisch

ALLES ZUM **SEGMÜLLER TIEFPREIS**

KEINE UNGLAUBWÜRDIGEN DAUERRABATTE!  
KEINE KLEINGEDRUCKTEN AUSNAHMEN!  
GILT AUCH FÜR MARKEN!

DAS IST UNSER PREISVERSprechen



**899.-**  
Polstergarnitur

inkl. Kopfteilverstellung

inkl. motorischem Sitzvorzug

Trendige Polstergarnitur „Palladio“ im modernen Stoffbezug mit schwarzen Metallfüßen, inkl. Kopfteilverstellung, bestehend aus: Ottomane mit Armlehne links und Sofa 2-Sitzer inkl. motorischem Sitzvorzug Armlehne rechts, ohne Dekokissen, Stellmaß ca. 183x322 cm. 3530074

verschiedene Bezugstoffe zum individuellen Preis



**899.-**  
Polsterbett

Polsterbett „Casa“ Ausf. Lederoptik, LF ca. 160x200 cm, inkl. Kopfteil und Füße. Ohne Lattenroste, Matratzen, Tagesdecke, Kissen und Deko. 3651238

86316 Friedberg  
Augsburger Str. 11-15  
Tel.: 0821/6006-0

85599 Parsdorf  
Heimstettener Str. 10  
Tel.: 089/90053-0

Öffnungszeiten  
Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr  
Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr

Promotionteam Friedberg. Alle Preise sind Abholpreise. Preise gültig bis 26.03.2022 Segmüller Einrichtungshaus der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG, Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 211601

**SEGMÜLLER**